

## O4 Titus Dharmababu

Tagesordnungspunkt: 3.1. Elf Delegierte BDK

### Foto



### Angaben

**Alter:** 27

**Geschlecht:** männlich

### Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

Unsere Partei steht aktuell vor großen Herausforderungen und muss sich in ihrer Rolle in der Opposition neu orientieren. Viele junge Menschen in unserer Partei erleben gerade zum ersten Mal, wie es ist, nicht zu regieren. Auch wir als GRÜNE JUGEND suchen nach unserer neuen Rolle.

Als Sprecher der GRÜNEN JUGEND Hessen ist es mir ein besonderes Anliegen, dass wir GRÜNEN uns für die Interessen junger Menschen einsetzen und ihr Vertrauen in unsere Partei zurückgewinnen. Es braucht eine starke Stimme, die sich einer Regierung entgegenstellt, die nach unten tritt.

Kaum hundert Tage im Amt und schon ist die Bilanz der schwarzroten Bundesregierung verheerend. Die größten Herausforderungen unserer Zeit werden in Kommissionen verschoben, ignoriert oder gar

verschlimmert. Gleichzeitig konzentriert sich die Union darauf, Kulturkämpfe zu führen, die die Schwächsten in unserer Gesellschaft den rechten Kräften zum Fraß vorwerfen. Und die SPD zeigt sich entweder unfähig oder unwillig, dem etwas entgegenzusetzen.

Während die Ungleichheit in unserem Land weiter wächst, hält die Union an ihrem populistischen Narrativ fest, Geflüchtete und die Ärmsten in unserer Gesellschaft für die Probleme unseres Landes verantwortlich zu machen. Während die Regierung das Bild fauler Bürgergeldempfänger\*innen zeichnet, die angeblich zu viel bekommen, zeigt die Realität ein anderes Bild: Eine aktuelle Studie zeigt, dass sich nur zwölf Prozent der Befragten mit Bürgergeldbezug der Gesellschaft zugehörig fühlen. Mehr als die Hälfte der Eltern unter ihnen verzichtet auf Mahlzeiten, damit für die Kinder genug da ist.

Dass in einem so wohlhabenden Land wie Deutschland Menschen hungern müssen, ist ein Weckruf. Es braucht eine starke Kraft, die sich der Politik des Nach-unten-Tretens von Merz und Co. klar entgegenstellt. Als größte demokratische Oppositionspartei müssen wir deutlich machen, dass das Ausspielen der Schwachen gegen die Schwächeren keine Probleme löst, sondern sie nur verschärft. Die wirklichen Herausforderungen unserer Zeit liegen woanders: in der wachsenden Ungleichheit, in der eskalierenden Klimakatastrophe und im erstarkenden Rechtsruck.

Wir GRÜNEN sind die einzige Kraft, die die Fähigkeit hat, dieser Rolle gerecht zu werden. Lasst uns die Bundesdelegiertenkonferenz nutzen, um zu zeigen, dass wir auch den Willen dazu haben!